

Eichede – ein besonderer Ort

Dorfrundgang mit der Interessengemeinschaft „Uns Eik“
Sonnabend, 11. Juli 2020

Unter dem Motto „das Gute erhalten – die Zukunft gestalten“ bietet die Interessengemeinschaft „Uns Dörp Eik“ einen „Spaziergang“ um den Eichedeer Ortskern an. Eichede mit seinem seit frühester Zeit erhaltenen Dorfkern und der darin befindlichen Kirche erweckt heute noch das Bild eines alten Bauerndorfes. Die barocke Fachwerkkirche von 1757 gehört zu den schönsten des Landes



und ist allein schon einen Besuch wert. Wir wollen auf jeden Fall mehr als einen Blick in die Kirche werfen. Daneben finden sich sehenswerte Bauernhöfe und typische ländliche Gebäude, wie die alte Schule und die Schulscheune.

Tatsächlich ist aber auch an dem heutigen Ortsteil der Gemeinde Steinburg der allgemeine Strukturwandel nicht vorübergegangen. Dominierte früher die Landwirtschaft den Ort, so sind es heute Wohnen und Gewerbe. Wie man sich bemüht hat, das Bild



des Ortskerns zu erhalten, dabei aber bestrebt war, zeitgemäße Nutzungen zu ermöglichen, soll im Verlauf dieses Rundganges aufgezeigt werden. „Aufmerksam machen wollen wir dabei auch auf zwei zielführende Bebauungspläne“, sagt der Vorsitzende Joachim Stapelfeld, „auf die Ergebnisse des Dorferneuerungsprogramms von 1986 bis 1993 und des Dorfentwicklungsprogramms seit dem Jahr 2000.“

Treffpunkt am Sonnabend, 11. Juli 2020, 14.00 Uhr bei der Kirche, Lindenallee. Zum Abschluss der Veranstaltung lädt die Interessengemeinschaft zum Kaffeetrinken in die „Schulscheune“. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden werden aber nicht abgelehnt,

Abbildungen: Evangelische Kirche Eichede (Foto Peets) / Alte Schule (Foto „Uns Eik“)